

NEUERSCHEINUNG

Zehn große Ökonomen für jedermann



Worin unterscheiden sich Keynesianismus und Monetarismus? Inwiefern knüpft Daniel Kahnemans Verhaltensökonomie an die frühe Wirtschaftstheorie von Adam Smith an? Und: Hätten Marx und von Hayek sich eigentlich verstanden? Diese Fragen beantwortet Phil Thornton in seinem Buch „Die großen Ökonomen“.

Der Wirtschaftsjournalist porträtiert darin zehn der wichtigsten und einflussreichsten Vordenker, präsentiert kurz und prägnant ihre zentralen Ideen und Thesen und beurteilt die jeweilige Bedeutung der Theorie für die heutige Zeit.

Thornton hat das Buch für jedermann geschrieben. „Denn in unserer modernen, vernetzten, globalisierten Welt betrifft Wirtschaft jeden unserer Lebensbereiche. Das bedeutet, dass jeder von uns heute mit wichtigen ökonomischen Begriffen und Konzepten vertraut sein sollte“, so der Autor.

Entsprechend eignet sich sein Buch einerseits als Einführung in die Geschichte des ökonomischen Denkens der letzten 250 Jahre. Wirtschaftskundigere Leser werden sich andererseits für die vielfältigen Hintergründe und Erfahrungen begeistern, die zur persönlichen Entwicklung und zum innovativen Denken der zehn Ökonomen geführt haben.

Eine kurze Lektüreliste sowie die wichtigsten Punkte der Theorien komprimiert in Merksätzen runden das komplexe Nachschlagewerk ab.

BIBLIOGRAFISCHE DATEN

Phil Thornton

Die großen Ökonomen

Preis: 22,99 € (A: 23,70 €)

274 Seiten | gebunden mit SU

ISBN: 978-3-86470-282-2

Kulmbach, 5. August 2015



Phil Thornton ist ein preisgekrönter Journalist, ausgezeichnet mit dem „Feature-Journalist des Jahres“ und dem „Print-Journalist des Jahres“. Seit 20 Jahren schreibt er über Wirtschaft, Finanzen und die Geschäftswelt, knapp zehn Jahre war er Wirtschaftskorrespondent der Zeitung *The Independent*. Im Jahr 2007 gründete Thornton die Firma Clarity Economics. Die Unternehmensberatung und das Schreibbüro für Selbstständige befasst sich mit allen Bereichen des Wirtschaftslebens und der Wirtschaftswissenschaften.